



LEISTUNGSERKLÄRUNG
DoP Nr. 2873-08412/1 DE

Version: 1

Druckdatum: 04.01.2021

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: **TOX Liquix Pro 1, TOX Liquix Pro 1 snow**
2. Verwendungszweck(e):

| Produkt | Verwendungszweck |
|---|--|
| Verbunddübel aus Metall (Injektionssystem) zur Verankerung in Beton | Für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse |

3. Hersteller: **TOX-Dübel-Technik GmbH, Brunnenstraße 31, D-72505 Krauchenwies Ablach**
4. Bevollmächtigter: --
5. System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: **1**
6. a) Harmonisierte Norm: --
Notifizierte Stelle(n): --
6. b) Europäisches Bewertungsdokument: **ETAG 001 Teil 5; April 2013**
Europäische Technische Bewertung: **ETA 17/0338; 07.04.2017**
Technische Bewertungsstelle: **DIBt**
Notifizierte Stelle(n): **2873 TU Darmstadt**
7. Erklärte Leistung(en):

Mechanische Tragfähigkeit und Stabilität (BWR 1)

| Wesentliche Merkmale | Eigenschaften |
|--|-----------------|
| Bemessungswert des Widerstands gegen Verbundversagen | Siehe Anhang C1 |

Brandschutz (BWR 2)

| Wesentliche Merkmale | Eigenschaften |
|----------------------|---|
| Brandverhalten | Der Bewehrungsanschluss erfüllt die Anforderung der Klasse A1 |
| Feuerwiderstand | Keine Leistung festgestellt (KLF) |

8. Angemessene Technische Dokumentation und/oder Spezifische Technische Dokumentation: --
Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/den erklärten Leistungen.
Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.
Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

i. A. Daniel Wilhelm (Anwendungstechnik)
Krauchenwies-Ablach, 04.01.2021

Minimale Verankerungslänge und minimale Übergreifungslänge

Die minimale Verankerungslänge $\ell_{b,min}$ und die minimale Übergreifungslänge $\ell_{o,min}$ gemäß EN 1992-1-1:2004+AC:2010 ($\ell_{b,min}$ nach Gl. 8.6 und Gl. 8.7 und $\ell_{o,min}$ nach Gl. 8.11) müssen mit dem Faktor nach Tabelle C1 multipliziert werden.

Tabelle C1: Faktor in Abhängigkeit der Betonfestigkeitsklasse und Bohrverfahren

| Betonfestigkeitsklasse | Bohrverfahren | Faktor |
|------------------------|-----------------------------------|--------|
| C12/15 bis C50/60 | Hammerbohren oder Pressluftbohren | 1,0 |

Tabelle C2: Bemessungswerte für die Verbundspannung f_{bd} in N/mm² für alle Bohrverfahren für gute Verbundbedingungen

gemäß EN 1992-1-1:2004+AC:2010 für gute Verbundbedingungen
(für alle anderen Verbundbedingungen sind die Werte mit 0,7 zu multiplizieren)

| Stab - Ø | Betonfestigkeitsklasse | | | | | | | | |
|--------------|------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | C12/15 | C16/20 | C20/25 | C25/30 | C30/37 | C35/45 | C40/50 | C45/55 | C50/60 |
| ϕ | | | | | | | | | |
| 8 bis 25 mm | 1,6 | 2,0 | 2,3 | 2,7 | 3,0 | 3,4 | 3,7 | 4,0 | 4,3 |
| 28 bis 32 mm | 1,6 | 2,0 | 2,3 | 2,7 | 3,0 | 3,4 | 3,7 | 3,7 | 3,7 |

TOX Injektionssystem Liquix Pro 1 für Bewehrungsanschlüsse

Leistungen
Minimale Verankerungslänge und minimale Übergreifungslänge
Bemessungswerte der Verbundspannungen f_{bd}

Anhang C 1